

PRESSEMITTEILUNG

Umsetzung von SANIFAIR im innerstädtischen U-Bahn-Netz der Wiener Linien abgeschlossen

- SANIFAIR in der Wiener Innenstadt jetzt an sechs U-Bahn-Stationen: Karlsplatz, Praterstern, Schwedenplatz, Stephansplatz, Volkstheater und Westbahnhof
- Alle Anlagen mit Servicepersonal und hohen Hygiene- und Servicestandards

Bonn/Wien, 02. September 2020. Fahrgäste der Wiener Linien und Besucher der Wiener Innenstadt können nun unterwegs auf Sauberkeit und Wohlempfinden vertrauen. Dafür sorgen an sechs U-Bahn-Stationen moderne SANIFAIR WC-Anlagen, die von qualifiziertem Servicepersonal betreut und im Innenbereich mit Wiener Bildmotiven optisch ansprechend gestaltet sind. Mit der Eröffnung des letzten SANIFAIR im Wiener U-Bahn-Netz an der Station Volkstheater ist die Umsetzung des Sanitärkonzeptes SANIFAIR bei den Wiener Linien abgeschlossen.

Wiener Motive schmücken Innenraum

Der Umbau der bestehenden WC-Anlagen auf den SANIFAIR Standard fand während des U-Bahn-Betriebes statt und erfolgte deshalb phasenweise in den weniger stark frequentierten Nachtstunden. Das Ergebnis spricht für sich: Es gibt jetzt sechs moderne SANIFAIR Anlagen mit insgesamt rund 50 Toilettenkabinen und mehr als 30 Urinalen. Für die notwendige Handhygiene stehen an den rund 20 Handwaschtischen über 30 Papierhandtuchspender und 10 Handdesinfektionsspender zur Verfügung. Großflächige Wiener Bildmotive zieren die Wände – angefangen vom Wiener Prater mit Riesenrad und Karussell bis hin zu Gebäudeaufnahmen der mondänen Wiener Innenstadt.

Alle WC-Anlagen sind mit Servicepersonal besetzt und profitieren vom SANIFAIR Know-how: Wasserarmaturen, Handtuchspender und WC-Spülungen funktionieren berührungsfrei, die Urinale sind wassersparend. Nutzer zahlen ein Entgelt von 50 Cent und erhalten als Dankeschön einen 30 Cent Wert-Bon, den sie bei teilnehmenden Partnern einlösen können. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren haben kostenfreien Zugang. Für Menschen mit Behinderung stehen an allen Anlagen ein kostenfrei nutzbares sowie barrierefrei zugängliches WC zur Verfügung, das sich mit einem Euro-Schlüssel öffnen lässt. Gegen ein Entgelt ist es zusätzlich als Nacht-WC nutzbar. Für Familien mit Kleinkindern gibt es überall frei zugängliche Babywickelmöglichkeiten, mit Ausnahme an der baulich kleineren U-Bahn-Station Volkstheater.

Neben den sechs U-Bahn-Stationen findet sich SANIFAIR in Österreich zudem in Salzburg und Schönberg (jeweils in einem McDonald's Restaurant) sowie in den Hauptbahnhöfen von Wien und Innsbruck.

Über SANIFAIR

Mit SANIFAIR wurde ein erfolgreiches Sanitärsystem entwickelt, das für Hygiene und Sauberkeit auf hohem Niveau und einen modernen Look steht. Tank & Rast, der führende Serviceanbieter auf deutschen Autobahnen, etablierte SANIFAIR ab 2003 schrittweise in den Markt. Ziel war es, an den Raststätten neue Qualitätsstandards hinsichtlich Sauberkeit, Service und Komfort zu setzen. Seit der Einführung hat sich SANIFAIR in kürzester Zeit als starke Marke etabliert: Inzwischen gibt es rund 550 SANIFAIR an Autobahnen, in Bahnhöfen und in Einkaufszentren in Europa und darüber hinaus. In Österreich gibt es SANIFAIR bereits heute in Salzburg und Schönberg jeweils in einem McDonald's Restaurants sowie im Hauptbahnhof Wien, im Hauptbahnhof Innsbruck und in sechs U-Bahn-Stationen der Wiener Linien.

www.sanifair.de, www.tank.rast.de

Pressekontakt:

Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG
Bettina Schaper, Leiterin Media Relations
Tel. +49 (0)228 922-2701 | E-Mail bettina.schaper@tank.rast.de

Wiener Linien
Barbara Pertl, Unternehmenskommunikation/Pressesprecherin
Tel. +43 (01) 7909-17002 | presse@wienerlinien.at